

Frühlings-Skitourenwochen im Hochgebirge

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **49 (1976)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-774737>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Aufstieg zum Titlis, Zentralschweiz. Photo O. Pfenniger

Frühlings-Skitourenwochen im Hochgebirge

Die Bergsteigerschule *Zermatt* beginnt ihr 4 Hochtourenwochen umfassendes Frühlingsprogramm mit einer vom 25. April bis 1. Mai dauernden Begehung der klassischen Haute-Route von Saas Fee bis Chamonix, die auch das Pensum der zweiten und dritten Woche (2. bis 8. Mai, 9. bis 15. Mai) bildet, worauf dann die vierte Woche (23. bis 29. Mai), nur für gut trainierte und berggewandte Alpinisten empfeh-

lenswert, «das grosse Erlebnis im Monte-Rosa-Gebiet» verheisst, mit Besteigung des Fillarhorns (3678 m), des Castor (4226 m), der Signalkuppe (4556 m), des Zumstein (4563 m), der Parrotspitze (4436 m), der Dufourspitze (4634 m), des Strahlhorns (4190 m) und des Allalinhorns (4027 m).

Als mittelschwere Skitourenwochen deklariert die Schweizerische Bergsteigerschule *Grindel-*

wald die vier ersten Tourenwochen ihres alpinen Frühlingsprogramms: ins Jungfrauengebiet mit Walcherhorn (3692 m), Kranzberg (3614 m), Grünegghorn (3787 m), Trugberg (3867 m) und Ebnefluh (3962 m) vom 11. bis 17. April und vom 2. bis 8. Mai sowie ins Finsteraarhorngebiet mit Trugberg, Fiescherhorn (4025 m), Finsteraarhorn (4273 m) und Wannehorn (3905 m) vom 18. bis 24. April und vom 9. bis 15. Mai. Die weitere Folge von Skihochtouren, die bis Pfingsten (5. bis 7. Juni) dauert, beginnt dann vom 25. April bis 1. Mai (mit Wiederholung vom 16. bis 22. Mai) mit einer etwas anspruchsvolleren Besteigung der höchsten Gipfel im Berner Oberland: Jungfrau (4089 m), Grosses Grünhorn (4043 m), Finsteraarhorn (4273 m) und Grosses Fiescherhorn (4048 m).

Unter dem Motto «Bündner Ski-Haute-Route» führt die Schweizerische Bergsteigerschule Davos erstmals 9 Skitourenwochen durch die Bündner Alpen durch. Es werden die 50 lohnendsten Gipfel Graubündens bestiegen und befahren, wobei auch die Täler durchstreift und Kontakte zur einheimischen Bevölkerung gepflegt werden sollen. Hier eine Kostprobe: 11. bis 17. April (Karwoche) Abschnitt St. Antönien mit Sulzfluh, Chüenihorn, Rätschenfluh und anderen; 18. bis 24. April Abschnitt Kesch–Grialetsch–Zernez; 25. April bis 1. Mai Abschnitt Guarda–Silvretta–Davos; 2. bis 8. Mai Abschnitt Curaglia mit Badus, Piz Ravetsch, Piz Borel, Piz Curnera; 9. bis 15. Mai Abschnitt Palü–Bernina–Sils.

Nach einer im März durchgeführten Ausbildungswoche für hochalpines Skifahren veranstaltet Engelberg vom 9. bis 15. Mai eine Skihochtourenwoche Steingletscher, die die Berge am Sustenpass mit den dominierenden Gipfeln Sustenhorn, Gwächtenhorn, Hintertierberg, Giglistock und Obertaljoch, die zu den dankbarsten Skigipfeln der Zentralalpen gehören, zum Ziele hat.

Nach einer Skitourenwoche ins Silvrettagebiet oder in die Berge um Bivio, vom 4. bis 10. April, setzt die Schweizerische Bergsteigerschule Allstein–Säntis ihr Hochtourenprogramm fort mit einer Skiwoche in der Bergwelt um Stubai (11. bis 17. April), zu den Dreitausendern im Ötztal (18. bis 24. April), Monte Cevedale–Königspitze (25. April bis 1. Mai), Berner Oberland mit Walcherhorn, Finsteraarhorn, Fiescherhorn (2. bis 8. Mai) und zum imposanten Abschluss des Frühlingsprogramms Montblanc–Gran Paradiso (9. bis 15. Mai).

Die Bergsteigerschule Gotthard–Andermatt präsentiert folgende Hochtouren: vom 11. bis 17. April Krönten–Spannort, vom 18. bis 24. April Tödi, vom 25. April bis 1. Mai Urner Haute-Route, vom 2. bis 8. Mai Monte Rosa und vom 9. bis 15. Mai Berner Oberland. Les Diabliets offeriert über Ostern (Mitte April) und in den beiden Wochen vom 24. April bis 8. Mai die Haute-Route Verbier–Zermatt. Fiesch stellt zwischen zwei Simplon-Wochen (25. April bis 1. Mai und 9. bis 15. Mai) eine Berner-Oberland-Woche vom 2. bis 8. Mai. La Fouly führt seine skihochtouristischen Gäste im April und in zwei Maiwochen über die Haute-Route Verbier–Zermatt, Montblanc und Haute-Route Chamonix–Zermatt. Das Skihochtourenprogramm der Bergsteigerschule Pontresina umfasst von Mitte April bis Mitte Mai drei Bernina-Wochen, eine Silvretta-Woche, eine Haute-Route- und zwei Monte-Cevedale-Wochen. Und Villars schliesslich meldet eine Hochtourenwoche vom 18. bis 24. April in die Berner-Oberländer Alpen an.

Veranstaltungen der kommenden Wochen

Angaben ohne Gewähr Änderungen vorbehalten

Manifestations des semaines prochaines

Cette liste n'engage pas la responsabilité de l'ONST Changements réservés

Suisse romande

Mai: 5/9. Cyclisme: Tour de Romandie

Aarau

April: 15., 17. Innerstadtbühne: «Der Krieg» von Carlo Goldoni
22., 24. Innerstadtbühne: «Zschokke-Kalender»
29. Innerstadtbühne: Joachim Rittmeyer, Kabarettist
30. Innerstadtbühne: «Die Tüchtigkeit des Jakob Meier»
Mai: 2., 9. Internationale Pferderennen
7. Kunsthaus: Chor- und Kammermusikkonzert. Leitung: János Tamás

Adelboden

April. Geführte Frühlingskittouren

Alt St. Johann

April: 19. Sellamatt:
22. Ruestel-Frühlingsriesenslalom

Amriswil

April: 15. Evang. Kirche: Liturgische Passionsfeier. Leitung: Werner Heim.
Orgel: André Manz

Andermatt

April. Alpine Sportschule: Tages- und Wochentouren. – Jeden Montag Glühwein-Party. – Alle 14 Tage Folklore- oder Skischulabend. – Fondue-Parties
24. Volkstümlicher Abend mit Ball
24./25. Ski: Zürcher Firmensportrennen

Appenzell

April: 25. Landsgemeinde
Das ganze Jahr. Galerie Bleiche: Appenzeller Bauernmalerei. – Freiluftmuseum

Arbon

April/2. Mai. Ausstellung im Schloss: Wolf

April: 18. Ornithologische Exkursion
24. Firmenmarsch
24./25. 4. Internationaler Frühlingsvolksmarsch
Mai: 1./2. Boccia: Cynar-Turnier
2. Evang. Kirche: Musikalische Konfrontation. – Morgenständchen
6. Mai/6. Juni. Ausstellung im Schloss: Werner Weiskönig
8. Internationaler Feuerwehrmarsch

Arenenberg

Das ganze Jahr. Naopoleon-Museum

Arosa

April: 13. Bergkirchli: Kommentiertes Orgelkonzert Hannes Meyer
15./18. Curling: Osterturnier
16. Ev. Dorfkirche: Ein Kirchentheater
17. Kunsteisbahn: Eisfest
19. Ev. Dorfkirche: Orgelmatinee Hannes Meyer. – Ski: Clubrennen des SC Arosa

Ascona

April/Okt. Verscio: Theater Dimitri
April: 15./19. Segeln: Internationale vorolympische Regatta, Soling
Mai: 1./2. Internationale Segelregatten: Künzi- und Müller-Cups. – Golf: Edilizia Grand Prize
8./27. Ausstellung über das Thema «Schach»
9. Golf: Rose Bery + L. Maestrini Prize
10./24. Beginn der Seniorenferien

Auvernier

Avril: Jusqu'au 15. Galerie Numaga 1: Léon Zack, peintures

Avenches

Toute l'année. Musée romain

Baden

9. April/2. Mai. Galerie im Kornhaus: Hermann Jakl, Grafiken, Zeichnungen, Pastelle; Eugen Lenz, Mono-Handdrucke